



PG Schlatt

Handlungsraum H 1.1

Uferplanung Untersee und Rhein

Uferabschnitt	Gemeindegrenze West bis Anlegeplatz Fähre
Handlungsraum	Freizeit und Sport
Beschreibung	<p>Von der westlichen Gemeindegrenze bis zum Restaurant Paradies ein für die Öffentlichkeit zugänglicher, durchgehend mit Ufermauer oder Blockwurf versehener und in den Sommermonaten der intensiven Sport- und Freizeitnutzung dienender Uferabschnitt. Die Uferanlage mit der gepflegten Rasenfläche, den Pappeln, die an Pfählen liegenden Weidlinge und die kleine flussquerende Fähre prägen das Landschaftsbild. Die Strasse dient gleichzeitig als Velo- und Wanderweg, so dass es zu Konflikten der verschiedenen Verkehrsteilnehmer kommen kann. Ganz im Westen befindet sich ein kleiner Uferwald. Die gesamte Uferlinie liegt im Einstaubereich des Kraftwerks Schaffhausen, das für Pflege und Unterhalt zuständig ist.</p> <p>Südlich der Klostergutstrasse befinden sich ebenfalls der Freizeit dienende Infrastrukturen, wie ein Fussballfeld, ein Hundeübungsplatz und ein Parkplatz, die an landwirtschaftliche Nutzflächen grenzen.</p>
Ziele	Langfristig ist eine Entflechtung der vielfältigen Freizeitnutzungen anzustreben, wie eine Aufhebung des Sportplatzes, eine Verlegung der Strasse, ein Parkplatzkonzept, eine Neuordnung der Bootsliegeplätze und eine Reaktivierung der Anlegestelle für die Kursschiffahrt.
Massnahmen	Keine Massnahmen vorgesehen.
Version	Mai 2012



PG Schlatt

Handlungsraum H 1.1

Uferplanung Untersee und Rhein

Fotos

(27.07.2010)

Abbildung 1:

*Uferanlage mit Pappeln und Boots-
liegendeplätzen im
Vordergrund. Dahinter
das Fussballfeld und die
angrenzenden landwirt-
schaftlichen Nutzflächen.*



Abbildung 2:

*Im Vordergrund die Fäh-
re, Slipanlage, Schiffsan-
legesteg und Boots-
liegendeplätze. Im Hinter-
grund
Parkplätze und der Hun-
deübungsplatz.*





PG Schlatt

Handlungsraum H 1.2

Uferplanung Untersee und Rhein

Uferabschnitt	Restaurant Paradies
Handlungsraum	Siedlung
Beschreibung	<p>Durch das Restaurant Paradies mit seinem dominierenden historischen Gebäude, dem Glaspavillon, der gepflegten Gartenanlage und Terrasse geprägter Uferabschnitt. Vollständig durch Ufermauer befestigt, an die zum Teil Sitzbänke angebracht wurden, die zum Verweilen einladen. Die gesamte Uferlinie liegt im Einstaubereich des Kraftwerks Schaffhausen, das für Pflege und Unterhalt zuständig ist.</p> <p>Südlich daran grenzt das Klostergut Paradies mit seiner Parkanlage an.</p>
Ziele	Erhaltung des gastronomischen Betriebs.
Massnahmen	Keine Massnahmen vorgesehen.
Version	Mai 2012



PG Schlatt

Handlungsraum H 1.2

Uferplanung Untersee und Rhein

Fotos

(27.07.2010)

Abbildung 1:

Das historische Gebäude des Restaurants Paradises mit seiner Gartenterrasse und der Fähre im Vordergrund.



Abbildung 2:

Im Vordergrund rechts die Uferterrasse und links Sitzbänke entlang der Ufermauer. Dahinter der Glaspavillon.





PG Schlatt

Handlungsraum H 1.3

Uferplanung Untersee und Rhein

Uferabschnitt	Restaurant Paradies bis Gemeindegrenze Ost
Handlungsraum	Natur und Landschaft
Beschreibung	<p>Sehr naturnaher von der Petribucht und dem Sonderwaldreservat Schaaren geprägter Uferabschnitt, der nur durch die Badi, ein Privatgrundstück (Parzelle Nr. 630) und Bunkeranlagen im Schaaren unterbrochen wird. In den Sommermonaten findet im Schaaren eine intensive Freizeit- und Erholungsnutzung statt, die grossen Druck für das Naturschutzgebiet Schaarenwis erzeugt. Abschnittsweise mit Ufermauern versehen. Östlich der Petribucht reichen die landwirtschaftlichen Nutzflächen sehr nah an das Ufer heran und sind nur durch einen schmalen Uferstreifen und den Wanderweg vom Rhein getrennt. Der Schaaren ist durchzogen von Wanderwegen und auch der Veloweg führt uferfern durch das Schaarengbiet. Die gesamte Uferlinie liegt im Einstaubereich des Kraftwerks Schaffhausen, das für Pflege und Unterhalt zuständig ist.</p> <p>Im westlichen Bereich grenzen landwirtschaftliche Nutzflächen und eine Ziegelei im Hinterland an. Im östlichen Bereich zieht sich der Schaarenwald bis zur Kantonsstrasse hin.</p>
Ziele	Erhaltung und Förderung der weitgehend natürlichen Uferbereiche; Schaarenwis vor übermässiger Freizeitnutzung bewahren.
Massnahmen	<p>M 1.1: Renaturierung Petribach / Schlatterbach</p> <p>M 1.2: Aufwertung Naturschutzgebiet Petri</p> <p>M 1.3: Nutzungskonzept Vogelvolière</p> <p>M 1.4: Uferaufwertung Badi Petri</p> <p>M 1.5: Landschaftliche Einbettung Parkplatz Petri</p> <p>M 1.6: Aufwertung Uferbereich zwischen Badi Petri und Schaarenwald mit Nutzungsextensivierung</p> <p>M 1.7: Nutzungskonzept Schaarenwald</p>
Version	Mai 2012



PG Schlatt

Handlungsraum H 1.3

Uferplanung Untersee und Rhein

Fotos

(27.07.2010)

Abbildung 1:

Blick auf das Naturschutzgebiet in der Petribucht.



Abbildung 2:

Blick auf die Badi. Im Hintergrund landwirtschaftliche Nutzflächen.





PG Schlatt

Handlungsraum H 1.3

Uferplanung Untersee und Rhein

Fotos

(27.07.2010)

Abbildung 3:

Freizeitnutzung auf
Schaarenwis. Leichte
Uferverbauung am rech-
ten und linken Bildrand
erkennbar.



Abbildung 4:

Dichter Uferwald Schaa-
ren.

